

*Acta classis generalis, gehalten yn Beijlen den 3  
Septembris anno 1604.*

Na anroeping des namen Gottes sein ordinerett by de gegenwardigen predigere mitt gemeiner stemmen LUCAS LANGIUS, pastor yn Deveren praeses, JOHANNES WIRRICHIUS, pastor yn Suedtlarem scriba.

Praesentes neffens de commissarien van den heren Gedeputerenden, als de edler und ehrnvester HANS VAN WENEFELDT, respective gedepu- terett, HUBERTUS WEINICHMAN, secretarius:

JOHANNES SCHRODERUS, pastor yn Beijlen,  
LUCAS LANGIUS, pastor yn Deveren,  
AEGIDIUS JOHANNIS, pastor yn Dwinglum,  
WILHELMUS MARCI, pastor tho Gastell,  
JOHANNES WIRRICHIUS, pastor tho Suedtlaren,  
ELARDUS HUSMAN, pastor tho Fress.  
Reliqui absentes.

Sessio prima.

1. Damitt die absentes nicht so stricte na der landsschup ordeninge an- gesehen werden, resolvert classis, datt hernacher einem yeden sall up- erlecht syn syne gravamina, so he allhir bij dem classi generali aver tho geven bedacht was, und dem classi speciali tho schwar an orden und platzen, darhen se sich geboeren wollen, uff syne egene unkostinge vor tho bringende als hebbende sich dorch ihre absentie dardorch praejudicert, dewile ein jeder an de resolutio des classis generalis, den 1 Novembris gehalten binnen Assen anno 1602, gehalten syn sall, sintemhall sie die- selbigen bewilligett und untermekent hebben.

2. Up alle abusen, so yn datt placat S. G. begrepen syn van dato 1600, desgleichen des schlaens van de brudigams und van den dodt- schlegeren, responderen de Gedeputerenden heren, datt ehnen solche sachen nicht competeren, sonder dem heren drosten tho straffende by resolutio van den landsschup, van dato den 23 Septembris anno 1603 binnen Assen, dartho gestellet sij. Remitteren derwegen de h. G. solchs an den hern drosten.

3. Angaende de sachen ELARDI HUSMANNI, pastorn to Fress, datt he van S. G. scholde ein plenarium bescheidt dem classi sowoll speciali als generali yngebracht hebben und noch thor tidt nicht gescheen, resolvert classis, datt nochmals ELARDO HUSMAN sall uperlecht syn den gestalten articul nach des 1603 jhars den 5 Septembris binnen Beijlen gemacht na tho kamende, uns S. G. gnediges fullenkamenen bescheidt ynbringen. Ym

falle aber nicht soll ehr vorgemelter acta na synes denstes removert ende entsattet syn.

5. Vormooge des 17 articuls, datt de predigere tho beteringe kercken, ihrer behusinge nebenst den schoelen moegen behulffen werden, resolviren de heren Gedeputernnden, datt men solches ahn ehnen sall gelangen laten, wollen se einem jeden gunstige beforderinge dartho ertoegen.

6. Hirmitt sijn alle acta des classis generalis, des 1603 den 5 Septembris tho Assen geholden, dorch de anwesende Gedeputernnden heren und sumbtlichen predigere geschloeten und bijgelecht.

Gravamina LUCAE LANGII, pastorn yn Deveren.

1. Up ynbringent JANS CORNELISSEN, olderling der gemeinte tho Blaricum, datt classis van Amsterdam dorch ein voerbiddlich schreibend LUCAM LANGIUM van dem classe tho Meppelen hefft uthgebeden, und dorch einen dem classi generali vorgebrachten beropesbreff der gemeinte tho Laren und Blaricum begeren laten, also 1) hefft classis generalis vorgebrachte breve dorchgelesen, den olderling uth Holland mundtlich affgehoerett und dargegen die gecommitherden der gemeinte Deveren tho reden gestellet, ob sie gesinnett sin ehren prediger also tho vorlaten oder nicht. Darup se ein schrivent dem classi generali yngebracht, darinne sich de gemeinte mitt LANGIO ihren pastorn freundlich umb ein gewisses jahrlichs solarium vergleichett, geschen den 10 Aprilis anno 1604, und derwegen LANGIUM nicht vorlaten wollen, besondern angelavett ehm alles truwlich tho holden, watt se ehm vorschreven hebben, datt hernahmals keine klage darvan kamen solle. Darbeneven hebben wy ock LANGIUM abgehoerett, syne entschuldigung yngenamen, perpenderet und christlich wol behertzigett, wan wij nhen yn sinen entschuldigungen allen nichts erfinden, datt den sachen so wichtich, datt se einige voranderinge sines denstes dardorch erlangen konne. Also 1) resolvert classis, datt LANGIUS sall geholden syn syner gemeinte noch ein jahr langh von tidt der vergleichung ab 2) synen getruwen gottesdenst tho leisten. Underdes wollen de heren Gedeputerenden de gunstige vorsehunge doen helffen, datt sine vorgestalte gravamina wegen allersiets abusen moegen abgeschaffett werden, ehr ock ym geringesten ahn sinem thogesagten solario, wen de tidt gegenwardig, nicht sall vorhindertt werden, welchs uns de gecommitherden der gemeinte Deveren angelavett. Geschicht idt nicht, sall idt gleichwoll bij dem classi stehen henferner tho muteren oder andere beforderinge an tho nemende.

1) „also“ er staat „als“.

2) „von tidt — ab“ in marg. bijgevoegd.

2. WILHELMUS MARCI, pastor tho Gastell und Geten, bringt claglich yn, dat he hen und weder felschlich werdt uthgeschriett, als scholde he van den schulden tho Emmen datt armegeldt upgeboerett hebben und nicht uthgedelett. Solches dem pastori vordretende hefft he JOACHIMUM Zoor, predigern tho Anho, gefragt, wem he datt armegeldt thogestellet hadde. Darup hefft JOACHIMUS geantwordett, datt he solches dem schoelemeister gedan hebbe. Derselbiger aber hefft datt genamen, yn den kroeg gangen und alldhar vorterett. Responderen de h. Gedeputerende darinne tho doende, wat billig und recht, oek den prediger darselbst gegen den schuelmeister yn schutz nemen.

3. Dewile onderscheidtliche gravamina van uthgedelde armegelde yn classe vorgefallen, als soll hernacher hirinne folgender gestalt also procedert werden, datt ein jeder caspell einen uth ihrer gemeinte mitt einen geringen credentz an den h. secretarium na Assen sein anpardt darvan ab tho halende abfertigen, wolle der secretarius solchs mitt einem recepisse datsulvige thostellen.

4. Der pastor tho Beijlen clagt, datt de vorordenten kerckvageden ihr amt nicht wollen annemen, biddett derwegen, dath se mitt ernst darhen mochten gehalten werden ehr amt unsumich an tho nemende und christlich woll vor tho stande.

Resolvert classis, datt pastor und schulden sollen ein request an die Gedeputerenden heren desfals instellen und durch unterschrievunge beiderseits personen ubersenden. Soll darinne geschen, wie christlich und billig.

5. Up ynbringendt einer heimlichen eheverlobnusse, datt vermoege des 68 articuls der kirchenordinantie darinne moege procedert werden, responderen die Gedeputerenden heren, datt solche casus dem heren drosten competeren und geboeren.

6. Ist censura vitae et doctrinae gehalten, und is godtlob niemandt straffbar befonden, sunder sin na verrichtung aller handlung vriedtlich van einander getrocken.

JOHAN VAN WELVELDE.

HUBERTUS WELNICHMAN, secretaris.

LUCAS à LANGEN, pro tempore praeses. Soveel myn saeke aengaet is in myn absentie gesloeten.

JOHANNES WIRCHUS, pastor tho Suidtlar, scriba classis.

JOHANNES SCHRODERUS, prediger zu Beijlen.

ÆGIDIUS JOANNIS, pastor thoe Dwingelo.

GERHAERDUS GEORGH, predekandt toe Westerburck.

EILARDUS HUISMAN, pastor to Vreess.

WILHELMUS MARCI, pastor in Gasselen und Geeten 1).

---